



Name

Vorname

3 **Steuernummer**

4 eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung(en) eTIN lt. weiterer Lohnsteuerbescheinigung(en)

Stpfl. / Ehemann Ehefrau

Anlage N

Jeder Ehegatte mit Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit hat eine eigene Anlage N abzugeben.

Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit

4 |

Angaben zum Arbeitslohn Lohnsteuerbescheinigung(en) StKl 1 - 5 Lohnsteuerbescheinigung(en) StKl 6 oder einer Urlaubskasse

	Steuerklasse 168	EUR	Ct		EUR	Ct
6 Bruttoarbeitslohn	110	<input type="text"/>	<input type="text"/>	111	<input type="text"/>	<input type="text"/>
7 Lohnsteuer	140	<input type="text"/>	<input type="text"/>	141	<input type="text"/>	<input type="text"/>
8 Solidaritätszuschlag	150	<input type="text"/>	<input type="text"/>	151	<input type="text"/>	<input type="text"/>
9 Kirchensteuer des Arbeitnehmers	142	<input type="text"/>	<input type="text"/>	143	<input type="text"/>	<input type="text"/>
10 Nur bei konfessionsverschiedener Ehe: Kirchensteuer für den Ehegatten	144	<input type="text"/>	<input type="text"/>	145	<input type="text"/>	<input type="text"/>

	1. Versorgungsbezug	2. Versorgungsbezug
11 Steuerbegünstigte Versorgungsbezüge (in Zeile 6 enthalten)	200 <input type="text"/>	210 <input type="text"/>
12 Bemessungsgrundlage für den Versorgungsfreibetrag lt. Nr. 27 der Lohnsteuerbescheinigung	201 <input type="text"/>	211 <input type="text"/>
13 Maßgebendes Kalenderjahr des Versorgungsbeginns lt. Nr. 28 der Lohnsteuerbescheinigung	206 <input type="text"/>	216 <input type="text"/>
14 Bei unterjähriger Zahlung: Erster und letzter Monat, für den Versorgungsbezüge gezahlt wurden lt. Nr. 29 der Lohnsteuerbescheinigung	202 <input type="text"/> - 203 <input type="text"/>	212 <input type="text"/> - 213 <input type="text"/>
15 Sterbegeld, Kapitalauszahlungen / Abfindungen und Nachzahlungen von Versorgungsbezügen lt. Nr. 30 der Lohnsteuerbescheinigung (in den Zeilen 6 und 11 enthalten)	204 <input type="text"/>	214 <input type="text"/>

16 Steuerbegünstigte Versorgungsbezüge für mehrere Jahre lt. Nr. 9 der Lohnsteuerbescheinigung	205 <input type="text"/>	215 <input type="text"/>
17 Entschädigungen (Bitte Vertragsunterlagen beifügen) / Arbeitslohn für mehrere Jahre	166 <input type="text"/>	167 <input type="text"/>
18 Steuerabzugsbeträge zu den Zeilen 16 und 17	Lohnsteuer 146 <input type="text"/> Kirchensteuer Arbeitnehmer 148 <input type="text"/>	Solidaritätszuschlag 152 <input type="text"/> Kirchensteuer Ehegatte 149 <input type="text"/>

20 Steuerpflichtiger Arbeitslohn, von dem kein Steuerabzug vorgenommen worden ist (soweit nicht in der Lohnsteuerbescheinigung enthalten) 115

21 Steuerfreier Arbeitslohn nach Doppelbesteuerungsabkommen / zwischenstaatlichen Übereinkommen Staat / Organisation 139

Bei Freistellung aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen:
Bitte Nachweis über die Steuerfreistellung oder Steuerentrichtung im Tätigkeitsstaat beifügen. Unter bestimmten Voraussetzungen erfolgt eine Mitteilung über die Höhe des in Deutschland steuerfrei erklärten Arbeitslohns an den anderen Staat. Einwendungen gegen eine solche Weitergabe bitte als Anlage beifügen.

22 Steuerfreier Arbeitslohn nach Auslandstätigkeitserlass Staat 136

23 Grenzgänger nach (Beschäftigungsland) 116 Arbeitslohn in ausländischer Währung 135 Schweizerische Abzugsteuer in SFr

24 Steuerfrei erhaltene Aufwandsentschädigungen / Einnahmen aus der Tätigkeit als EUR 118

25 **Kurzarbeitergeld, Zuschuss zum Mutterschaftsgeld, Verdienstausfallentschädigung nach dem Infektionsschutzgesetz, Aufstockungsbeträge nach dem Altersteilzeitgesetz, Altersteilzeitzuschläge nach Besoldungsgesetzen (lt. Nr. 15 der Lohnsteuerbescheinigung)** 119

26 **Insolvenzgeld** lt. Bescheinigung der Agentur für Arbeit 121

27 **Andere Lohn- / Entgeltersatzleistungen** (z. B. Arbeitslosengeld lt. Bescheinigung der Agentur für Arbeit; Elterngeld lt. Nachweis; Krankengeld und Mutterschaftsgeld lt. Leistungsnachweis) 120

28 Angaben über Zeiten und Gründe der Nichtbeschäftigung (Bitte Nachweise beifügen)

Ergänzende Angaben zu den Vorsorgeaufwendungen

8 |

Es bestand 2007 **keine gesetzliche Rentenversicherungspflicht** aus dem aktiven Dienstverhältnis / aus der Tätigkeit

31 als Beamter. als Vorstandsmitglied / GmbH-Gesellschafter-Geschäftsführer. im Rahmen von Ehegattenarbeitsverträgen, die vor dem 1. 1. 1967 abgeschlossen wurden.

32 als (z. B. Praktikant, Student im Praktikum) _____

Aufgrund des vorgenannten Dienstverhältnisses / der Tätigkeit bestand **eine** Anwartschaft auf Altersversorgung

33 – ganz oder teilweise ohne eigene Beitragsleistungen Ja Nein

34 – durch steuerfreie Beiträge zu einer betrieblichen Altersversorgung Ja Nein

35 Im Rahmen des vorgenannten Dienstverhältnisses / der Tätigkeit wurden steuerfreie Arbeitgeberzuschüsse zur Kranken-, Pflege-, Renten- oder Arbeitslosenversicherung gezahlt. Ja Nein

36 Ich habe 2007 bezogen beamtenrechtliche oder gleichgestellte Versorgungsbezüge. Altersrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung.

Werbungskosten Wege zwischen Wohnung und regelmäßiger Arbeitsstätte (Entfernungspauschale)

Die Wege wurden ganz oder teilweise zurückgelegt mit einem eigenen oder zur Nutzung überlassenen

privaten Pkw Firmenwagen

Letztes amtl. Kennzeichen _____

Regelmäßige Arbeitsstätte in (Ort und Straße) - ggf. nach besonderer Aufstellung

Arbeitstage je Woche _____
Urlaubs- und Krankheitstage _____

38	_____	_____	_____
39	_____	_____	_____
40	_____	_____	_____
41	_____	_____	_____

Arbeitsstätte lt. Zeile	aufgesucht an	einfache Entfernung	davon mit eigenem oder zur Nutzung überlassenen Pkw zurückgelegt	davon mit Sammelbeförderung zurückgelegt	davon mit öffentl. Verkehrsmitteln, Motorrad, Fahrrad o. Ä., als Fußgänger, als Mitfahrer einer Fahrgemeinschaft zurückgelegt	Behinderungsgrad mind. 70 oder mind. 50 und Merkzeichen „G“
42	40 _____ Tagen	41 _____ km	68 _____ km	78 _____ km	_____ km	36 <input type="checkbox"/> 1 = Ja
43	43 _____ Tagen	44 _____ km	69 _____ km	79 _____ km	_____ km	37 <input type="checkbox"/> 1 = Ja
44	46 _____ Tagen	47 _____ km	70 _____ km	80 _____ km	_____ km	38 <input type="checkbox"/> 1 = Ja
45	65 _____ Tagen	66 _____ km	71 _____ km	81 _____ km	_____ km	39 <input type="checkbox"/> 1 = Ja

Nur bei Behinderungsgrad von mindestens 70 oder mindestens 50 und Merkzeichen „G“:

46 Aufwendungen für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bitte stets auch die Zeilen 42 bis 45 ausfüllen) 49 _____, _____ EUR

47 Arbeitgeberleistungen lt. Nr. 17 und 18 der Lohnsteuerbescheinigung und von der Agentur für Arbeit gezahlte Fahrtkostenzuschüsse steuerfrei gezahlt 73 _____, _____ pauschal besteuert 50 _____, _____ EUR

Beiträge zu Berufsverbänden (Bezeichnung der Verbände)

48 _____ 51 _____, _____

Aufwendungen für Arbeitsmittel – soweit nicht steuerfrei ersetzt – (Art der Arbeitsmittel bitte einzeln angeben)

49 _____, _____ EUR

50 _____ + _____, _____ ▶ 52 _____, _____

Aufwendungen für ein häusliches Arbeitszimmer

51 _____ 74 _____, _____

Weitere Werbungskosten – soweit nicht steuerfrei ersetzt –

52 Fortbildungskosten _____, _____

53 Reisekosten bei Dienstreisen, Fahrt- und Übernachtungskosten bei Einsatzwechseltätigkeit _____ + _____, _____

54 Flugkosten bei Wegen zwischen Wohnung und regelmäßiger Arbeitsstätte _____ + _____, _____

55 Sonstiges (z. B. Bewerbungskosten, Kontoführungsgebühren) _____ + _____, _____

56 _____ + _____, _____ ▶ 53 _____, _____



Pauschbeträge für Mehraufwendungen für Verpflegung

61 bei Einsatzwechselfähigkeit bei Fahrtätigkeit

bei einer Abwesenheit

62 von mindestens 8 Std. Zahl der Tage x 6 € = EUR

63 von mindestens 14 Std. Zahl der Tage x 12 € = + EUR

64 von 24 Std. Zahl der Tage x 24 € = + EUR

65 **Vom Arbeitgeber steuerfrei ersetzt** 76 EUR

Mehraufwendungen für doppelte Haushaltsführung

66 Der **doppelte Haushalt** wurde aus beruflichem Anlass begründet Beschäftigungsort

67 Grund am und hat seitdem ununterbrochen bestanden bis 2007

68 **Eigener Hausstand** seit

Nein Ja, in

Kosten der ersten Fahrt zum Beschäftigungsort und der letzten Fahrt zum eigenen Hausstand

69 mit öffentlichen Verkehrsmitteln EUR

70 mit eigenem Kfz Entfernung in km x EUR Ct = + EUR

Fahrtkosten für Heimfahrten

einfache Entfernung ohne Flugstrecken

71 km x Anzahl x 0,30 € = EUR

Nur bei Behinderungsgrad von mindestens 70 oder mindestens 50 und Merkzeichen „G“:

einfache Entfernung bei Benutzung des eigenen Kfz

72 km x Anzahl x 0,60 € = EUR

73 tatsächliche Kosten für Kfz und öffentliche Verkehrsmittel (lt. Nachweis) EUR

74 Höherer Betrag aus den Zeilen 71, 72 oder 73 + EUR

75 Flugkosten für Heimfahrten (lt. Nachweis) + EUR

76 **Kosten der Unterkunft am Arbeitsort** (lt. Nachweis) + EUR

Verpflegungsmehraufwendungen

bei einer Abwesenheit

77 von mindestens 8 Std. Zahl der Tage x 6 € = + EUR

78 von mindestens 14 Std. Zahl der Tage x 12 € = + EUR

79 von 24 Std. Zahl der Tage x 24 € = + EUR

80 EUR

81 **Vom Arbeitgeber / von der Agentur für Arbeit steuerfrei ersetzt** 77 EUR

Angaben zum Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage

83 Beigefügte Bescheinigung(en) vermögenswirksamer Leistungen (Anlage VL) des Anlageinstituts / Unternehmens Anzahl

